



## Charity Place unterstützt Ludwig-Heyd-Schule mit 10.600 Euro

**Erlös für Laptops, Benimm-Kurse, Mittag-Essen und vitaminreiche Ernährung.**

**Markgröningen** – Das Unterhaltungs- und Gastronomieprojekt Charity Place der Brüder Holger und Michael Eckert (Geschäftsführer der Kälte Eckert Eckert GmbH in Markgröningen) feierte beim diesjährigen Schäferlauf sein 5-jähriges Jubiläum.

Weil sich diese Aktion erneut als Publikumsmagnet der schwäbischen Traditionsveranstaltung erwies, konnte der Markgröninger Ludwig-Heyd-Schule durch STAR CARE – einer Organisation, die regionale Projekte für unterstützungsbedürftige Kinder fördert – jetzt der bemerkenswerte Erlös von rund 10.600 Euro übergeben werden. Mehr als 200 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben zu diesem eindrucksvollen Ergebnis beigetragen.

Die Schule möchte mit der großzügigen Spende insgesamt 4 Vorhaben finanzieren: Laptops für Grundschüler, Mittagessenzuschüsse und Benimm-Kurse für Hauptschüler sowie über den eigenen Förderverein eine interne kostenlose Abgabe von gesundem Obst bzw. Gemüse.

Der Ursprung des Charity-Projekts geht eigentlich bereits in das Jahr 2004 zurück, denn seinerzeit hatten Holger und Michael Eckert verabredet, sich beim Schäferlauf in ihrer Heimatstadt einzubringen und gleichzeitig für einen karitativen Zweck zu engagieren. Zunächst richteten sie einen gewöhnlichen Bierwagen ein, wobei der Überschuss bereits damals an STAR CARE ging, einer Initiative von Mitarbeitern der Daimler AG, Partnerunternehmen und Privatpersonen, die ausgewählte regionale Projekte

Projekte für kranke Kinder, behinderte Kinder und Kinder in sozialen Notlagen derzeit mit jährlich rund 250.000 Euro fördert.

2005 entwickelten die beiden Unternehmer das Konzept weiter, indem sie an der Ecke Helenen-/Mörikestraße einen vollständigen Platz – den Charity Place – einrichteten. Er wurde mit einem offenen Star- Flex Zelt, verschiedenen Ständen und einer Bühne ausgestattet. Gleichzeitig erweiterte man das Gastronomieangebot und engagierte hochkarätige Live- Bands. Später kam dann noch ein Familiennachmittag hinzu.

Folglich gilt das Jahr 2005 als die eigentliche „Geburtsstunde“ der Benefiz - Aktion, weshalb in diesem Jahr mit der 5. Auflage ein kleines Jubiläum anstand.

Da erneut viele Gäste kamen, ausgiebig mitfeierten, das ansprechende Musik- und Familienprogramm erlebten sowie die hervorragende Gastronomie genossen, konnte sich die Markgröninger Ludwig-Heyd-Schule (Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule) nun bei einem Treffen der mehr als 200 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer über einen beachtlichen Erlös von rund 10.600 Euro freuen. Insgesamt hat der Charity Place damit im Zeitraum seines Bestehens bereits die stolze Summe von nahezu 60.000 Euro an Kinderprojekte in der näheren Umgebung übergeben.

Konrektor Bernd Reich, der den Scheck in Vertretung von Schulleiter Erich Hutflus entgegennahm, sprach Holger und Michael Eckert, den zahlreichen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie STAR CARE einen herzlichen Dank für die großzügige Spende aus.

Gleichzeitig stellte er 4 Projekte vor, welche die Lehrerschaft bzw. der Förderverein in den letzten Wochen entwickelt hatten.

Nachdem immer mehr Kinder Probleme beim Lesen und Schreiben haben, plant die Schule, in allen Grundschul-kassen Notebooks anzuschaffen, mit deren Hilfe das Verständnis und die Verarbeitung von Texten geübt werden kann.

## PRESSEMITTEILUNG

---

Außerdem sollen die Hauptschüler während des betrieblichen Praxisbezugs im Rahmen der Berufsorientierung einen „Benimm-Kurs“ bei der Volkshochschule besuchen, um sich gute Umgangsformen für die Bewerbungsgespräche und den beruflichen Alltag anzueignen.

Ferner ist vorgesehen, künftig auch den Hauptschülern ein Mittagessen an der Schule zu ermöglichen. Damit ein Preis von 2,50 Euro je Mahlzeit gewährleistet werden kann, ist jeweils ein Zuschuss von rund 1,00 Euro erforderlich.

Eine ergänzende Idee entwickelte der Förderverein dieser Schule vor dem Hintergrund, dass bei viele Mädchen und Jungen heute ein Mangel an gesunder und vitaminreicher Ernährung besteht. Ein Mal im Monat soll an der Grundschule kostenlos Obst oder Gemüse an die Kinder abgegeben werden. Soweit die Mittel des Fördervereins für dieses Vorhaben nicht ausreichen, ist eine finanzielle Unterstützung geplant.

Der 1. Vorsitzende von STAR CARE Stuttgart e.V. Volker Stauch würdigte ebenfalls den Einsatz der Helferinnen und Helfer und ging zugleich auf die Geschichte seiner Organisation ein. Der Verein sei 1999 gegründet worden und könne daher in diesem Jahr auf sein 10-jähriges Bestehen zurückblicken.

STAR CARE erziele seine Einnahmen aus eigenen Aktionen, aus Einzel- Gruppen- und Firmenspenden, sowie aus Veranstaltungserlösen der Partnerunternehmen, so z.B. den Charity Place der Kälte Eckert GmbH.

„Aufgrund dieser vielfältigen und beeindruckenden Hilfsbereitschaft sind wir derzeit in der Lage, bedürftigen Kindern und Jugendlichen in der Region einen Betrag von jährlich rund 250.000 Euro zur Verfügung zu stellen“, stellte Volker Stauch zufrieden fest.